Licht blick

Gemeindebrief der Evangelischen Johannes-Kirchengemeinde Münster

März ▪ April ▪ Mai 2020
Nr. 54

Der Weg des Weizenkorns

„Wie finde ich das Glück?“ „Wie erfahre ich tiefen Sinn?“ „Wann ist mein Leben wirklich gelungen?“ Vielleicht hatten die griechischen Festpilger diese oder ähnliche Fragen im Gepäck, als sie sich mit der Bitte an Philippus, einen Jünger Jesu, gewandt hatten, er möge sie zu Jesus führen. „Herr, wir wollten Jesus gerne sehen“, sagten sie. Sie wollten unbedingt den kennen lernen, von dem alle in Jerusalem sprachen. Angeblich konnte er große Zeichen und Wunder tun. Ein charismatischer Lehrer sollte er außerdem sein. Er würde sicher auch Antworten auf ihre großen Lebensfragen geben können.

Als Griechen liebten sie das Leben. Davon können wir ausgehen. Griechischer Wein, griechischer Tanz, griechische Kunst und griechische Kultur - all das werden sie bisher kennen und wahrscheinlich auch schätzen gelernt haben. Aber war das schon der ganze Reichtum des Lebens? Vielleicht war da noch mehr! „Herr, wir wollten Jesus gerne sehen“, sagten sie zu Philippus. Die Griechen wollten dem Leben noch tiefer auf den Grund gehen.

Tiefgründig klingt die Lebenswahrheit, wie Jesus sie dann formuliert: ***„Wenn das Weizenkorn nicht in die Erde fällt und erstirbt, bleibt es allein, wenn es aber erstirbt, bringt es viel Frucht“*** *(Johannes 12,24).* Eine düstere Wahrheit. Muss das sein? Während in Jerusalem alle das Fest der Befreiung feiern, spricht Jesus vom Sterben. Gewiss, das Bildwort vom Weizenkorn beschreibt einen völlig normalen und vernünftigen Vorgang. Was bringt es, wenn ein Weizenkorn einfach nur herumliegt? Ein Korn, das im Beutel des Sämanns zurückbleibt, wird keine Frucht bringen. Einmal in

die Erde gelegt, entwickelt es allerdings ungeahnte Wachstumskraft. Eine Ähre kann über fünfzig neue Körner hervorbringen. Das Sterben ist die Bestimmung des Weizenkorns. Nur so bringt es Frucht. Das weiß jeder der Anwesenden. Was aber haben die Griechen von diesem Wort Jesu?

Jesus stellt klar: „Man kann mich nicht einfach sehen, anschauen, bestaunen. Man wird mich nicht verstehen durch interessierte Beobachtung oder tiefsinniges Fragen. Wer mich wirklich kennen lernen will, muss meinen Weg gehen. Mein Weg aber ist der Weg des Weizenkorns.“ Auf dem Fest der Befreiung, auf dem Höhepunkt seiner Popularität spricht Jesus von seinem Weg. Er wird sich loslassen. Er wird sich in die Dunkelheit fallen lassen, in die Dunkelheit des Todes. „Er erniedrigte sich selbst und ward gehorsam bis zum Tode, ja bis zum Tode am Kreuz“, sangen die frühen Christen in einem Lied. Ob die Griechen später von diesem Lied gehört haben? Ob sie von den vielen Osterliedern gehört haben, die nach Jesu Tod und Auferstehung gedichtet und gesungen worden sind? Ob die Griechen die Wahrheit von Karfreitag und Ostersonntag erfahren haben?

Wir haben davon gehört. Gott sei Dank! Wir wissen, die Frucht des Weizenkorns ist aufgegangen. Jesus hat sein Leben für uns aus Liebe hingegeben. Er hat für uns den Weg zum Vater frei gemacht. Die Frucht seines Sterbens und seiner Auferstehung ist die, dass wir bei ihm Leben finden, das bleibt und das diesen Namen wirklich verdient.

Wenn wir wie diese griechischen Festpilger heute fragen: „Wie finde ich das Glück?“ „Wie erfahre ich tiefen Sinn?“ „Wann ist mein Leben wirklich gelungen?“, dann haben wir im Ohr, was Jesus ihnen sagte: „Wer mich sehen will, der folge mir nach. Ich bin nur zu finden über den Weg des Weizenkorns. Nur dieser Weg macht Sinn, bedeutet Glück und führt zum Ziel.“ Jesus ruft uns auf den Weg des Wei-

zenkorns. Es ist der Weg heraus aus der Ichbezogenheit, die nur sich selber kennt und meint, hinein in das Leben dessen, der im Füreinander lebt, der für uns gestorben und für uns auferstanden ist. Über diesen Weg finden wir zum großen Fest der Befreiung, zu dem wir alle eingeladen sind.

Herr, ich suche die Sonne nach diesen dunklen Tagen, suche die Farben nach dem Grau in Grau, ziehe die klare Luft in meine Lungen, reiße die Fenster meines Seelenhauses weit auf. Aufbruch! ruft es in meinem Innern. Wachsen will der Mensch in mir. Aufgehen, wachsen, prächtig blühen, Frucht bringen, Sinn finden. Leben in vollen Zügen - mit dem Wissen, dass es Leben ohne Sterben nicht gibt. Leben aus Deiner Hand, der Du mein Leben und mein Sterben trägst. Amen.

Ihr

Arndt H. Menge

Ökumenischer Weltgebetstag 2020: "Steh auf und geh!"

In diesem Jahr laden Simbabwes Frauen zum Weltgebetstag ein. Sie leben in einem schönen Land

Afrikas, aber auch in einem Land mit großen politischen, wirtschaftlichen und sozialen Problemen. Doch ihre Hoffnung und Zuversicht ist größer. Sie machen sich und uns Mut: "Steh auf und geh!" rufen sie uns allen im Rahmen des taggleichen und weltumspannenden Weltgebetstags 2020 zu.

Die Frauen der Gemeinden Evangelische Johanneskirche und St. Gottfried / St. Maximilian-Kolbe laden uns alle herzlich ein zum Gottesdienst **am Freitag, 6. März um 16:30 Uhr in die St. Gottfried-Kirche.**

In Mecklenbeck findet ebenfalls an diesem Tag ein Gottesdienst statt: 16:30 Uhr, St. Anna-Kirche. Anschließend wird zu einem gemütlichen Beisammensein eingeladen.

Auch im Pfarrheim St. Gottfried findet im Anschluss ein gemütliches Zusammensein statt.

Roswitha Seifert

Passionsandachten in der Martin-Luther-Kirche „Gott schauen“ 06.—09. April 2020, jeweils 19:00 Uhr

In Jesus von Nazareth wird Gott Mensch. Das ist das Grundbekenntnis der christlichen Gemeinde seit 2.000 Jahren. In ihm erkennen Menschen, wie Gott es mit uns meint.
In der Karwoche laden wir zu Passionsandachten mit modernen Bildern von Sieger Köder ein. Jeden Tag ein Bild, jeden Tag ein Atemholen mit der Bibel und Musik. Herzliche Einladung!

Montag, 06. April
Dienstag, 07. April
Mittwoch, 08. April
Donnerstag, 09. April mit Abendmahl
jeweils 19:00 Uhr in der Martin-Luther-Kirche

DIE FASTENAKTION DER EVANGELISCHEN KIRCHE

Alles geht schief! Das wird nix mehr! Warum neigen so viele Menschen dazu, die Zukunft als Zeit der Niederlagen, Misserfolge, ja Katastrophen zu beschreiben? Angst und Sorge treiben sie an. Wenn die anderen Leute in Familie und Gesellschaft ihnen nicht glauben, reagieren sie mit einem Achselzucken: Ihr habt halt keine Ahnung!

Angst und Sorge sind zentrale Elemente menschlichen Bewusstseins. Sie dürfen aber nicht dominieren und Menschen in Hoffnungslosigkeit fallen lassen. Das Motto für die Fastenzeit 2020, „Zuversicht! Sieben Wochen ohne Pessimismus“, soll im Sinne Jesu Christi dazu ermuntern, Zukunftsangst und Misstrauen zu überwinden. In der Geschichte von Tod und Auferstehung, der die Fastenzeit und Ostern gewidmet sind, lebt neben Glaube und Liebe das Prinzip Hoffnung, wie es Paulus in seinem Brief an die Korinther beschreibt.

Wir möchten mit Texten und Bildern dazu ermuntern, auch in schwierigsten Lebensphasen nicht zu übersehen, wie viel Verstand, Mut und Können in uns, in unseren Familien, Freundeskreisen und Gemeinschaften steckt. Mit Zuversicht kann es gelingen, aus Krisen zu lernen und gemeinsam neue Wege zu entdecken. Wir kriegen das schon hin! Kein Grund zu Pessimismus!

ARND BRUMMER,
Geschäftsführer der Aktion „7 Wochen Ohne“

Diakonie Münster
Der soziale Dienst der evangelischen Kirche

Haus Simeon

Ostermarkt

im Seniorenzentrum
Haus Simeon

Sonntag, 29. März
14:00 - 17:00 Uhr

* Kulinarische Köstlichkeiten
* Warme und kalte Getränke
* Handgefertigte Osterdekoration, Osterkarten u.v.m.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

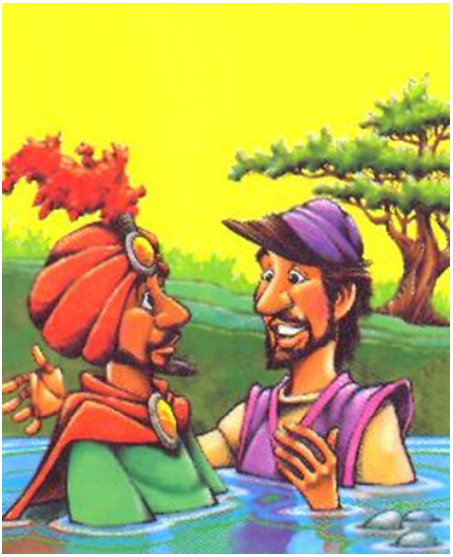
Gut für Menschen

Seniorenzentrum Haus Simeon, Am Berg Fidel 70, 48153 Münster

Gottesdienst zur Osternacht

Am Ostersonntag, dem 12. April, feiern wir einen Gottesdienst zur Osternacht.
Wir treffen uns vor dem Sonnenaufgang um 6:00 Uhr vor der Martin-Luther-Kirche (bei schlechtem Wetter im Foyer des Gemeindehauses).

Ökumenischer Kinderbibeltag ▪ 29. Februar 2020

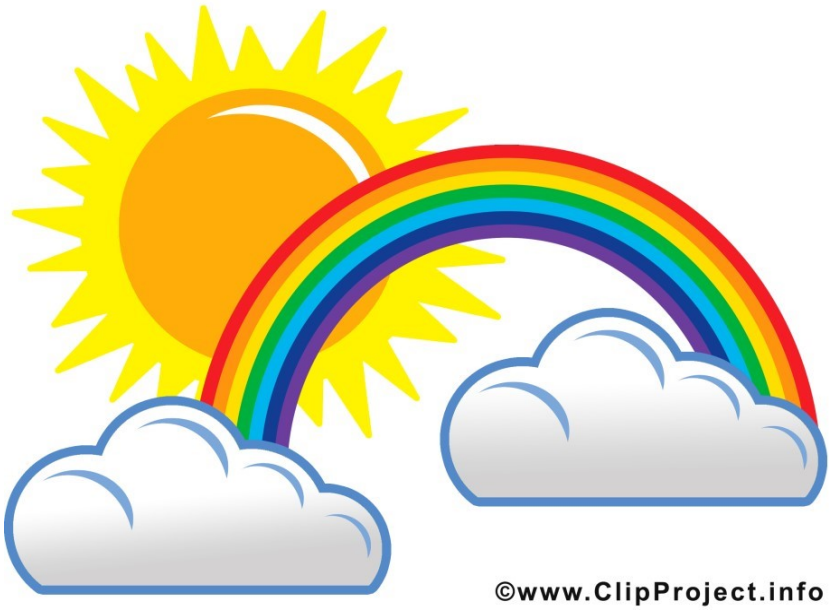


„Taufe mich!“ –
Philippus & der Schatzmeister der äthiopischen Königin

am 29. Februar 2020
von 10:00 Uhr bis 14:30 Uhr
Gottesdienstbeginn: 13:45 Uhr
(Herzliche Einladung an Eltern & Geschwister zur Teilnahme!)
in den Räumen der Evangelischen Johannes-Kirchengemeinde
(Martin-Luther-Kirche, Mecklenbecker Str. 435)
Alle Kinder von 6 bis 10 Jahren sind herzlich eingeladen!
Wir werden eine Geschichte über einen neugierigen
Menschen erleben, selber vieles entdecken,
miteinander singen, basteln, spielen, toben,
Mittagessen, und noch vieles mehr.
Am Ende feiern wir gemeinsam Gottesdienst.

Wir freuen uns auf Euch! Euer Kinderbibeltag-Team
mit Pfarrerin Dr. Friederike Barth
und Pastoralreferent Hendrik Werbick

Weißt Du, wo der Himmel ist?



Himmelfahrtsgottesdienst
an der Jakobuskirche
OpenAir

Johannes-Kirchen-Gemeinde, Thomasgemeinde und
Kirchengemeinde Roxel-Albachten-Bösensell

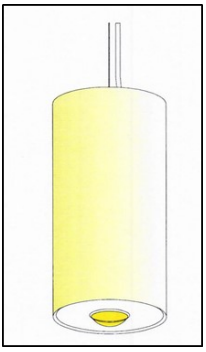
21. Mai 2020 ▪ 11:00 Uhr

anschließend: gemeinsames Grillen

Es werde Licht!

Alle, die das Ludwig-Steil-Haus von innen kennen, wissen vielleicht, dass die Beleuchtung nicht mehr die jüngste und nicht unbedingt die charmanteste ist. Sie ist aus den 60er Jahren und erfüllt

ihren Zweck. Aber schon lange wünschen sich alle Nutzer des Raumes eine stimmungsvollere und flexible Beleuchtung für ihre verschiedenen Veranstaltungen. Nun sind wir dem Ziel ein ganzes Stück nähergekommen! Es gibt einen ersten Plan zur Orientierung, wie es werden könnte. Dieser sieht 18 Leuchten für je rund 600 Euro vor. Vorbereitende Maßnahmen, wie die Sanierung der Decke und der Elektroinstallation sind zusätzlich vonnöten. Ein großes Projekt, für das das Gesamtpresbyterium inzwischen seine Einwilligung gegeben hat. In den vergangenen Jahren haben die Mitglieder des Fördervereins schon fleißig für dieses Vorhaben gespart. Aber es reicht leider noch nicht. Daher sind wir auf Spenden angewiesen.



Vielleicht können Sie sich vorstellen, die Kosten für eine ganze, halbe oder viertel Leuchte zu übernehmen? Egal in welcher Höhe, jeder Beitrag ist hochwillkommen. Jeder Euro zählt!

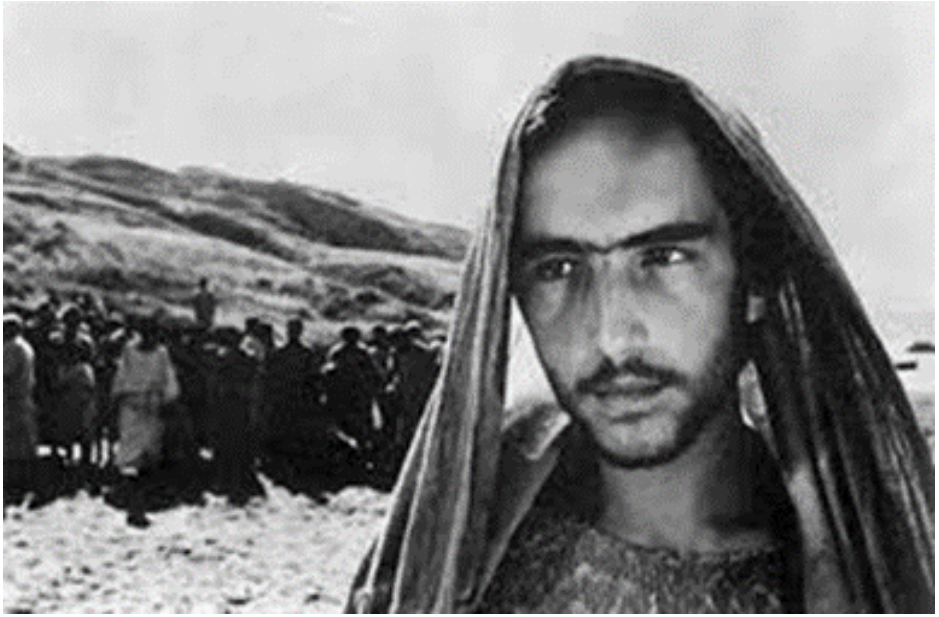
Wir freuen uns, wenn wir dieses Projekt gemeinsam ermöglichen können und vielleicht schon die Weihnachtsfeiern in einem stimmungsvolleren Licht feiern dürfen!

Falls Sie spenden möchten, verwenden Sie bitte das Konto des Fördervereins:

Sparkasse Münsterland Ost
IBAN DE47 40050150
0034047183
BIC WELADED1MST

Wir bedanken uns im Voraus sehr herzlich für Ihre Mithilfe!!

Ingrid Meering
Förderverein Gnadenkirche



Laiendarsteller und Schwarzweiß, karge Bilder und meilenweit entfernt vom Kitsch Hollywoods oder der Brutalität eines Mel Gibson – so drehte in den 60er Jahren der italienische Regisseur Pier Paolo Pasolini seinen Film zum Matthäus Evangelium. Für viele ist dies die eindrücklichste Auseinandersetzung mit der Passion im Film. Gerade wegen der Gesichter, die man nicht vergisst, gerade wegen des genialen Einsatzes der Musik von Bach über Mozart bis hin zum Gospel.

Der Filmclub Martin-Luther zeigt diesen Film am Freitag, 27. März, 20:00 Uhr, im Gustav-Adolf Haus.

Am darauf folgenden Samstag, den 28. März, folgt um 18:00 Uhr der Abendgottesdienst zum Film mit dem Kirchenchor und besonderen musikalischen Akzenten.

…und bekommt neue Straßen. Die ersten Neu-Bürger in Mecklenbeck und unserer Gemeinde wurden bereits begrüßt. Sie wohnen in Straßen, deren Namen es erst noch zu lernen gilt. Ein Name freilich rund um die Martin-Luther-Kirche ist vielen Menschen noch sehr präsent: Es ist der Name des langjährigen Kirchmeisters und Posaunenchorleiters, Reinhard Klose. Über viele Jahrzehnte hindurch hat Reinhard Klose das Geschehen nicht nur in der Kirchengemeinde, sondern auch in vielen anderen Bereichen des Stadtteils mitgeprägt. Nun ist eine der neuen Straßen nach ihm benannt worden. Noch ist es mehr eine Baustelle, an der das Namensschild steht, doch mit dem Zuzug bekommt das neue Quartier immer mehr ein Gesicht. Gegen manchen, mehr oder weniger qualifizierten Widerstand, hat die Bezirksversammlung dem Vorschlag von Karl-Heinz Pötter zugestimmt, eine Straße nach Reinhard Klose, der sich auch sehr um die Ökumene in Mecklenbeck verdient gemacht hat, zu benennen.

Ein herzliches Willkommen allen Neuzugezogenen, und ein Dank an all die, die sich um diese besondere Namensgebung verdient gemacht haben!

Pfarrer Jan-Christoph Borries

Die Gemeindefahrt 2020 führt vom 11.10 – 16.10 2020 nach Burgund. Neben der Hauptstadt Burgunds, Dijon, stehen andere interessante Ziele, wie Cluny und

Beaune, auf dem Programm. Der gemeinsame Reisebus fährt von einem Standort in Beaune alle Ziele an, so dass kein Hotelwechsel nötig ist.

Weitere Informationen und Anmeldeformulare sind in den Gemeindebüros erhältlich. Pfarrer Jan-Christoph Borries, der die Fahrt leitet, steht für weitere Informationen gerne zur Verfügung.

Konfirmation
am 3. Mai
10:00 Uhr
Martin-Luther-Kirche

Unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden:

Merrit Besser
Jana Buchholz
Ferdinand Faber
Elias Fiege
Denise Kühn
Renee Nolle
Jonas Potthoff
Jann Voß
Johanna Voß

Konfirmation
am 17. Mai
10:00 Uhr
Gnadenkirche

Unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden:

Antonia Bevers
Jarne Dammaschke
Juli Feyer
Aurelio Haucke
Lotta Hoffmann
Fynn Kosbab
Adel Medford
Leni Reker
Lilith Rohrbach
Milena Tuschling
Nikita Udarcev
Zoe Ulrich
Luisa Wegener

Besuchskreis Neuzugezogene: Verabschiedung und Dank an Frau Grisstede-Garlichs

Das Treffen des Besuchskreises am 12.12.2019 wurde letztmalig vorbereitet und geleitet von Frau Elsbeth Grisstede-Garlichs, die nach mehr als 10 Jahren aus unserem Kreis ausschied. Sie gehörte zu den Gründungsmitgliedern des Kreises und leitete ihn seit 2014. Wir verdanken ihr nicht nur eine hervorragende Organisation der Abläufe, sondern auch viele geistige Anstöße und Gedanken zur Entwicklung unserer Arbeit. In besonderer Erinnerung bleibt die Gestaltung des Gottesdienstes zum 10jährigen Bestehen des Besuchskreises im Februar 2019. Es gelang ihr mit ihrer ideenreichen Planung, den Gemeindemitgliedern in der Gnadenkirche die Aufgaben und Anliegen des Besuchskreises zu verdeutlichen. Pfarrer Menze dankte Frau Grisstede-Garlichs für ihren unermüdlichen Einsatz und überreichte ihr einen Blumenstrauß. Frau Grisstede-Garlichs dankte ihrerseits den Damen des Kreises und Pfarrer Menze für den netten Zusammenhalt und äußerte die Hoffnung, dass sich weitere Gemeindemitglieder für die Mitarbeit interessieren und melden würden.

Als letzte „Amtshandlung“ hatte sie Frau Manuela O’Neill für den Besuchskreis geworben, die von allen herzlich begrüßt wurde.

Ingrid Eckardt

Tagespflege Simeon eröffnet im März 2020

Im März 2020 wird die neue Tagespflege Simeon der Diakonie Münster auf dem Gelände vom Haus Simeon den Dienstbetrieb aufnehmen. Von Montag bis Freitag wird die Tagespflege von 08:00 Uhr bis 16:30 Uhr geöffnet sein und jeweils 16 Gästen die Möglichkeit geben, einen Tag zusammen zu erleben. Der Tag beginnt mit einem gemeinsamen Frühstück, an dem sich kreative und bewegungsfördernde Angebote anschließen. Gleichzeitig wird das gegenseitige Kennenlernen und „Klönen“ einen festen Platz finden. Nach dem gemeinschaftlichen Mittagessen und einer anschließenden Ruhephase, runden Kaffeetrinken und die Möglichkeit zur Teilnahme an weiteren Angeboten den gemeinsamen Tag ab. Es besteht die Möglichkeit, einen Fahrdienst in Anspruch zu nehmen, der die Tagesgäste morgens von zu Hause abholt und am Nachmittag wieder nach Hause bringt. Ab einem bestehenden Pflegegrad 2 werden die Kosten zur Teilnahme überwiegend von der Pflegekasse getragen. Dazu beraten wir Sie gerne.

Am Samstag, 28.03.2020, ist von 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr ein Tag der offenen Tür geplant, zu dem Interessierte herzlich eingeladen sind.

Kontakt:
Thorsten Kloster
Leitung Tagespflege Simeon
Telefon 0251/7888-444
T.Kloster@diakonie-muenster.de

Bornholm 2020 .– Es sind noch einige Plätze frei!

Sommerfreizeit der Johannes-Kirchengemeinde für Jugendliche im Alter von 13 bis 16 Jahren ▪ 23.07. - 05.08.2020

Die dänische Sonneninsel hat es uns angetan!
Nachdem wir in den letzten beiden Jahren spitzenmäßige Sommerfreizeiten auf Bornholm verbracht haben, wollen wir auch in diesem Jahr auf das wunderschöne, paradiesische Eiland fahren.
Wir werden in einem komfortablen Gruppenhaus mit Naturgrundstück, nur 300 Meter vom Sandstrand entfernt, an der Südspitze der Insel untergebracht sein.

Dich erwarten:
Eine super Gruppe ▪ eine traumhafte Insel ▪ dreizehn schöne Tage ▪ neue Leute, neue Freundschaften ▪ ein richtig nettes Lei-

tungsteam ▪ ein vielseitiges Programm ▪ absolut leckeres Essen ▪ viel Musik und viel Tanz ▪ gute Gespräche über Gott und die Welt ▪ inspirierende Andachten und Gottesdienste.

Weitere Informationen und den Anmeldeflyer erhältst Du über das Gemeindebüro der Gnadenkirche.

Wir freuen uns auf Dich!

Dein Leitungsteam:
Niels, Lina, Consti, Maja, Nele, Leo, Birte, Arndt

Gottesdienste		Haus Simeon	Gnadenkirche mit Ringschleifenanlage für Hörgeschädigte	Martin-Luther-Kirche
01.03.2020	**Invokavit**	**9:30 Uhr:** Pfarrer Stieghorst	**10:45 Uhr:** Familiengottesdienst zur Fastenaktion „Zuversicht - 7 Wochen ohne Pessimismus“ mit dem Chor Praise ▪ Pfarrer Menze **anschließend Presbyteriumswahl**	**10:45 Uhr:** Gottesdienst mit Band zum Beginn der Passionszeit „Weg, Wahrheit, Leben“ Pfarrer Borries **anschließend Presbyteriumswahl**
08.03.2020	**Reminiszere**	**9:30 Uhr:** Pfarrer Elbert	**9:30 Uhr**: Pfarrerin Dr. Barth	**10:45 Uhr**: Pfarrerin Dr. Barth
15.03.2020	**Okuli**	**9:30 Uhr:** Pfarrer Stieghorst	**9:30 Uhr**: Pfarrer Borries	**10:45 Uhr**: Pfarrerin Dr. Barth/Pfarrer Borries Tauferinnerung
22.03.2020	**Lätare**	**9:30 Uhr:** Laienprediger Dr. Pollert	**9:30 Uhr**: Pfarrer Menze **Einführung des neuen Presbyteriums** mit Gemeindeband	**10:45 Uhr:** Pfarrer Borries mit Posaunenchor
28.03.2020	**Samstag vor Judika**	*kein Gottesdienst*	*kein Gottesdienst*	**17:30 Uhr**: Abendgottesdienst Kirche, Kino und Musik zum Matthäusevangelium Pfarrer Borries
29.03.2020	**Judika**	**9:30 Uhr:** Pfarrer Barenhoff	**9:30 Uhr**: Pfarrer Menze **11:00 Uhr:** Kindergottesdienst Plus mit anschl. Mittagessen	*kein Gottesdienst*
05.04.2020	**Palmarum**	**9:30 Uhr:** Pfarrer Borries	**10:45 Uhr**: Familiengottesdienst mit Gemeindeband Pfarrerin Klausmann	**10:45 Uhr**: Pfarrer Borries
06. - 09.04.2020	**Passionszeit**	*keine Andachten*	**jeweils 19:00 Uhr**: Passionsandachten in der Martin-Luther-Kirche ▪ Pfarrer Borries	
10.04.2020	**Karfreitag**	**9:30 Uhr:** Pfarrer Krause-Isermann	**9:30 Uhr**: Pfarrer Borries	**10:45 Uhr**: Pfarrer Borries
12.04.2020	**Ostersonntag**	**9:30 Uhr:** Laienprediger Dr. Pollert	**10: 45 Uhr**: Familiengottesdienst Pfarrer Hüllweg	**6:00 Uhr**: Pfarrerin Dr. Barth **10:45 Uhr**: Pfarrerin Dr. Barth mit Posaunenchor
13.04.2020	**Ostermontag**	*kein Gottesdienst*	**10:45 Uhr**: Gemeinsamer Gottesdienst in Martin-Luther ▪ Pfarrerin Dr. Barth	
19.04.2020	**Quasimodogeniti**	**9:30 Uhr:** Pfarrer Barenhoff	**9:30 Uhr**: Pfarrerin Dr. Barth	**10:45 Uhr**: Pfarrerin Dr. Barth
26.04.2020	**Miserikordias Domini**	**9:30 Uhr:** Pfarrer Hüllweg	**9:30 Uhr**: Pfarrer Menze	**10:45 Uhr**: Pfarrer Menze
03.05.2020	**Jubilate**	**9:30 Uhr:** Laienprediger Dr. Pollert	**10:45 Uhr:** Familiengottesdienst Pfarrer Elbert	**10:00 Uhr**: **Konfirmation mit Kirchenchor & Band** Pfarrerin Dr. Barth
10.05.2020	**Kantate**	**9:30 Uhr:** N.N.	**9:30 Uhr:** Pfarrer Borries	**10:45 Uhr**: Musikalischer Gottesdienst mit Posaunenchor ▪ Pfarrer Borries
17.05.2020	**Rogate**	**9:30 Uhr**: Laienpredigerin Meyer	**10:00 Uhr**: **Konfirmation mit Gemeindeband und Posaunenchor** ▪ Pfarrer Menze	**10:45 Uhr**: Gottesdienst zum Vater unser Pfarrer Borries
21.05.2020	**Himmelfahrt**	**9:30 Uhr**: Laienprediger Dr. Pollert	**11:00 Uhr**: Gemeinsamer Gottesdienst der Südgemeinden an der Jakobuskirche mit anschließendem Grillen Pfarrerin Dr. Barth/Pfarrer Ehrenberg	
24.05.2020	**Exaudi**	**9:30 Uhr**: Pfarrer Hüllweg	**9:30 Uhr:** Pfarrerin Dr. Barth	**10:45 Uhr**: Pfarrerin Dr. Barth
29.05.2020	**Freitag vor Pfingsten**	**10:30 Uhr: Salbungsgottesdienst** Laienprediger Dr. Pollert	*kein Gottesdienst*	
31.05.2020	**Pfingstsonntag**	**9:30 Uhr**: Laienprediger Dr. Pollert	**10:45 Uhr:** Pfarrer Menze	**10:45 Uhr:** Pfarrer Borries mit Band
01.06.2020	**Pfingstmontag**	*kein Gottesdienst*	**10:45 Uhr:** Ökumenischer Pfingstmontag mit St. Gottfried und St. Maximilian Kolbe in Gnaden Pater Marek / Pfarrer Menze	

- **Gottesdienste für die „Kleine Kraft“ im Haus Simeon ▪ 06.03. ▪ 03.04. ▪ 08.05. ▪ jeweils 10:00 Uhr - 10:30 Uhr**
- **Gottesdienste im Maria-Hötte-Stift ▪ 06.03. ▪ 20.03. ▪ 03.04. ▪ 08.05. ▪ 15.05. ▪ jeweils 11:00 Uhr**
- **Gottesdienste mit Abendmahl in der Kapelle Clemenshospital (3. Etage) ▪ mittw. 18:30 Uhr**
- **Gottesdienste im Meckmannshof, 14täg. ▪ mittw. ▪ 10:00 Uhr**

2. und 4. Sonntag Abendmahl
(2. Sonntag mit Traubensaft)

Kindergottesdienst Plus:
29.03. ▪ 11:00 Uhr ▪
mit anschließendem Mittagessen
Alle Kinder von ganz klein bis ganz groß sind herzlich eingeladen.

1., 3. und 5. Sonntag Abendmahl
(3. Sonntag mit Traubensaft)

Krabbelgottesdienste (Alter 0-5) ▪ 9:50 Uhr:
01.03. ▪ 29.03. ▪ 10.05.

Kindergottesdienste (Alter 5-11) ▪ 10:45 Uhr
01.03. ▪ 29.03. ▪ 03.05.

Mach´ ein

FSJ

in der Evangelischen Johannes-Kirchengemeinde Münster

Wir suchen Dich für ein freiwilliges soziales Jahr
in unserem Gemeindebezirk an der Gnadenkirche
zum 01.07.2020 oder 01.08.2020

Unser Leitsatz*:*
Gottes Liebe führt uns zusammen. Wir wollen
eine lebendige Gemeinschaft sein,
die Jesus Christus nachfolgt.

Dich erwarten bei uns:

- ein Jahr, in dem Du in Gemeinschaft Deinen Glauben leben und zentralen Lebensfragen nachgehen kannst
- ein Team aus Ehrenamtlichen und Hautamtlichen, die sich auf Dich freuen
- intensive Mitarbeit in der Kinder- und Jugendarbeit, im Kindergottesdienst- und Konfi-Team
- zahlreiche Freizeiten (die erste gleich im Sommer nach Bornholm in der Zeit vom 23.07.-05.08.2020)
- Mitwirkung in Familien- und Jugendgottesdiensten
- kleinere Küster- und Hausmeisterdienste
- ein Einblick in die Arbeitsbereiche des Ev. Kirchenkreises Münster

Wir bieten Dir:

- solide Rahmenbedingungen und Begleitung Deines FSJs durch die Evangelische Kirche von Westfalen.
- Du bist gesetzlich sozialversichert.
- ein Taschengeld von ca. 400 Euro.
- ggf. kann ein Zimmer zur Verfügung gestellt werden.

Richte Deine Bewerbung und Rückfragen an:

Das Presbyterium der Evangelischen Johannes-Kirchengemeinde
Pfarrer Arndt Menze
Tel. 02 51/ 3 79 48 51
arndt.menze@kk-ekvw.de

Kleidersammlung für Bethel

durch die Ev. Johanneskirchengemeinde Gnadenkirche Münster

vom 11. Mai bis 16. Mai 2020

Abgabestelle(n):

Gnadenkirche

Düesbergweg 102
48153 Münster

jeweils von 10.00 - 16.00 Uhr

- **Was kann in die Kleidersammlung?**
  Gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe, Handtaschen, Plüschtiere und Federbetten – jeweils gut verpackt (Schuhe bitte paarweise bündeln).
- **Nicht in die Kleidersammlung gehören:**
  Lumpen, nasse, stark verschmutzte oder stark beschädigte Kleidung und Wäsche, Textilreste, abgetragene Schuhe, Einzelschuhe, Gummistiefel, Skischuhe, Klein- und Elektrogeräte.

Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung

v. Bodelschwinghsche Stiftungen Bethel · Stiftung Bethel Brockensammlung
Am Beckhof 14 · 33689 Bielefeld · Telefon: 0521 144-3779

Bethel

Kleidersammlung für Bethel

durch die Ev. Johannes-Kirchengemeinde Münster-Mecklenbeck - Martin-Luther-Kirche -

vom 11. Mai bis 16. Mai 2020

Abgabestelle(n):

Alte Garage am Gustav-Adolf-Haus

Mecklenbecker Straße 435
48163 Münster

jeweils von 9.00 - 18.00 Uhr

- **Was kann in die Kleidersammlung?**
  Gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe, Handtaschen, Plüschtiere und Federbetten – jeweils gut verpackt (Schuhe bitte paarweise bündeln).
- **Nicht in die Kleidersammlung gehören:**
  Lumpen, nasse, stark verschmutzte oder stark beschädigte Kleidung und Wäsche, Textilreste, abgetragene Schuhe, Einzelschuhe, Gummistiefel, Skischuhe, Klein- und Elektrogeräte.

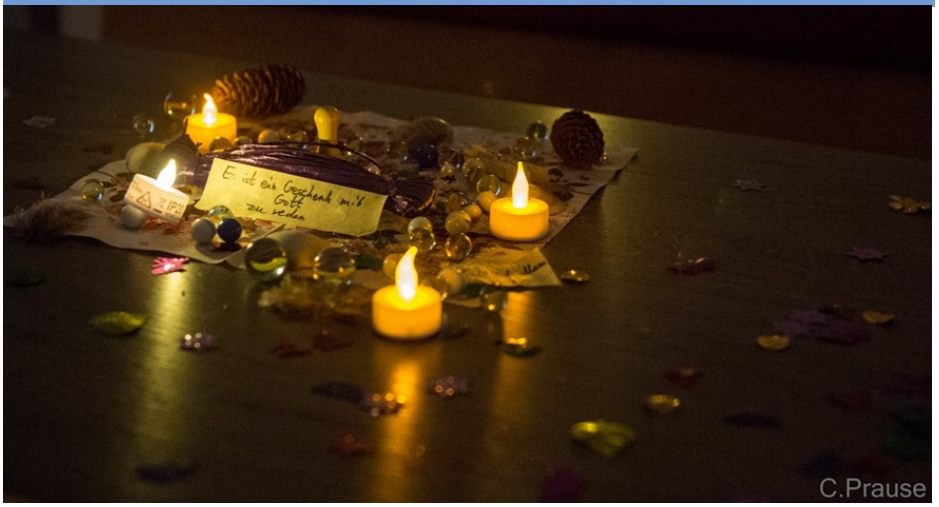
Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung

v. Bodelschwinghsche Stiftungen Bethel · Stiftung Bethel Brockensammlung
Am Beckhof 14 · 33689 Bielefeld · Telefon: 0521 144-3779

Bethel

Konfi-Fahrt der Gnadenkirche in die Jugendherberge Haltern am See – 24. bis 26. Januar 2020

Mit 42 jungen Menschen der Gnadenkirche waren wir auch in diesem Jahr wieder Gäste im Römerdorf der Jugendherberge Haltern und hatten eine schöne Zeit.
Ein besonderes Lob gilt dem Konfi-Team, bestehend aus Consti, Timo, Maja, Birte, Nele, Lina, Niels, Max, Fynn und Leo, das den Konfis ein lustiges und abwechlungsreiches Rahmenprogramm geboten hat, bei dem die ganze Gruppe hervorragend mitgemacht hat.
Gleiches gilt auch für die inhaltliche Arbeit, die am Samstag und Sonntag von den Jugendlichen geleistet wurde. So hatten die Konfis zum Beispiel den Auftrag, Gebetsstationen zu bauen und so den Betrachtern eine Vorstellung davon zu gegeben, wie sie Gebet



verstehen. Die Arbeitsergebnisse waren beeindruckend. Durch sie wurde spürbar, dass unsere Konfis Gebet kennen und es als Raum der Ruhe, der Freiheit und der Begegnung mit Gott verstehen. Licht spielte bei ihren Stationen eine große Rolle, eine Atmosphäre der Geborgenheit und Wege der Kommunikation mit Gott.

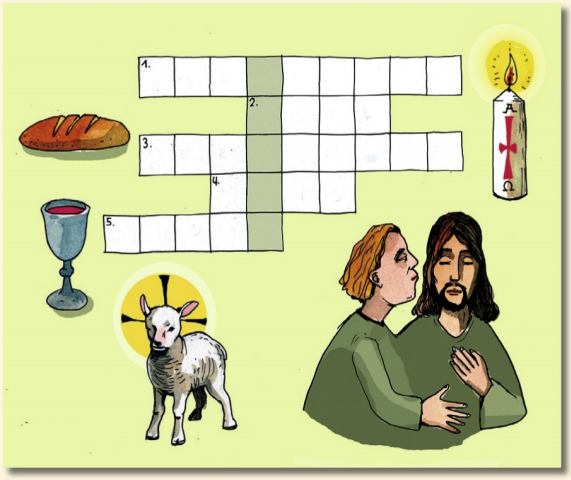
Wir Mitarbeitenden habe es wieder einmal als großes Geschenk empfunden, mit den Konfis gemeinsam Glauben zu erleben, viel zu singen und zusammen fröhlich zu sein.

Arndt Menze

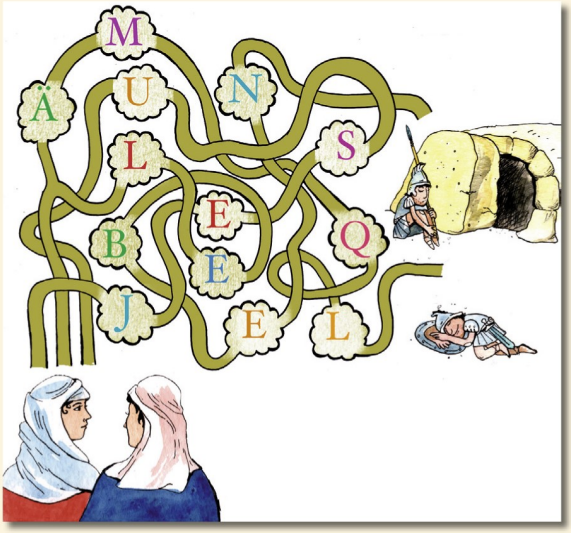
Osterrätselseite

Im ersten Teil unseres Rätsels gilt es, den Lückentext zur Ostergeschichte zu ergänzen. Lest euch die Geschichte aufmerksam durch. An den Stellen, wo eine Zahl steht, fehlt jeweils ein Wort. Tragt das fehlende Wort in die Kästchen an der richtigen Stelle ein. In den dunklen Kästchen ergibt sich von oben nach unten gelesen der erste Teil des Lösungswortes.

Jesus feierte mit seinen Jüngern das..... (1). Dazu ritt er auf einem..... (2) in die Stadt.....(3) ein. Als Jesus sich mit seinen Jüngern zum Mahl gesetzt hatte, nahm er das Brot, dankte, brach es und sprach: „Das ist mein .... (4)“. Dann nahm er den Wein, dankte Gott und sprach: „Das ist mein Blut.“ Danach ging Jesus mit den Jüngern in den Garten Gethsemane. Dort kam eine Gruppe Soldaten zu ihnen, unter ihnen war auch... (5), der ihn verraten hatte.



Lösungswort 1: NEUES



Im zweiten Teil geht es um die Suche nach dem richtigen Weg zum Gab von Jesus. Maria Magdalena und Maria, die Mutter von Jakobus, wollen Jesus einbalsamieren. Auf ihrem Weg ergibt sich der Reihe nach gelesen der zweite Teil des Lösungswortes. Welchen Weg müssen die beiden Frauen gehen und wie heißt das Wort?

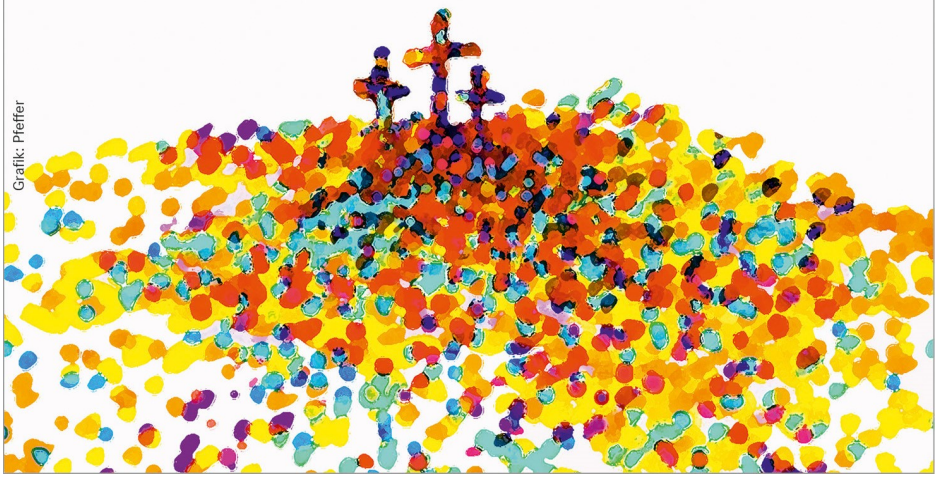
Lösungswort 2: LEBEN

Lösung: NEUES LEBEN

Die Ostergeschichte

Und als der Sabbat vergangen war, kauften Maria von Magdala und Maria, die Mutter des Jakobus, und Salome wohlriechende Öle, um hinzugehen und ihn zu salben.
Und sie kamen zum Grab am ersten Tag der Woche, sehr früh, als die Sonne aufging.
Und sie sprachen untereinander: Wer wälzt uns den Stein von des Grabes Tür?
Und sie sahen hin und wurden gewahr, dass der Stein weggewälzt war; denn er war sehr groß.
Und sie gingen hinein in das Grab und sahen einen Jüngling zur rechten Hand sitzen, der hatte ein langes weißes Gewand an, und sie entsetzten sich.
Er aber sprach zu ihnen: Entsetzt euch nicht! Ihr sucht Jesus von Nazareth, den Gekreuzigten. Er ist auferstanden, er ist nicht hier. Siehe da die Stätte, wo sie ihn hinlegten.
Geht aber hin und sagt seinen Jüngern und Petrus, dass er vor euch hingehen wird nach Galiläa; dort werdet ihr ihn sehen, wie er euch gesagt hat.
Und sie gingen hinaus und flohen von dem Grab; denn Zittern und Entsetzen hatte sie ergriffen. Und sie sagten niemandem etwas; denn sie fürchteten sich.

Evangelium nach Markus, Kapitel 16, Verse 1–8



Grafik: Pfeffer

Fleißige Sternsinger sammeln Rekordergebnis

In diesem Jahr konnten die Sternsinger von St Anna und Martin Luther ein Rekordergebnis von **10.569,27 €** erzielen - soviel wie noch nie! Und das, obwohl einige Straßenzüge aufgrund der geringen Kinderzahl nicht besucht werden konnten. Der Erlös ging dieses Jahr wieder nach Venezuela und Brasilien.

In diesem Bericht möchte ich einmal einige Dinge über das „Sternsingern“ und seine Freuden erzählen.
Emilia Möllenhoff und Judith Höping sammelten schon auf dem Weihnachtsmarkt mit weihnachtlichem Flötenspiel Geld ein, um es dann in die Sternsinger-Kasse einfließen zu lassen.
Es gibt einen „Bügel-Ausschuss“, der jedes Jahr die Gewänder bügelt. Damit der auch mal Beachtung findet, in dieser Ausgabe ein herzliches Dankeschön (s. Foto).

Leider sind nicht alle Gewänder zurückgekommen, falls Sie noch ein königliches Gewand zuhause haben, wäre es sehr hilfreich, wenn sie das noch abgeben könnten.

Um beim Dankeschön zu bleiben: Die Damen des Abendkreises von Frau Waltraud Rethfeld backen jedes Jahr liebevoll leckere

Kuchen für die Kinder - ein großes Dankeschön an die Damen Rethfeld, Kabisch, Poga, Gotzki, Ladda, Thomas, Willberg und Lünnemann.

Damit auch die Kindergärten besucht werden konnten, haben Adrian, Jakob und Johanna Voß eine Extraschicht eingelegt und die Kindergärten dann montags noch besucht - ein toller Einsatz! Danke auch allen Eltern, die sich kalte Füße holten, wenn sie Ihre Kinder begleitet haben.

Und natürlich nicht zu vergessen: Alle Damen des Eine-Welt-Kreises St. Anna, die schon ein eingespieltes Team sind, gemäß dem Motto „Viele Hände - Flinkes Ende“.
Auch dieses Jahr hat es wieder viel Freude gemacht.

Wer sich hier ebenfalls beteiligen möchte, kann mich gerne anrufen.

Dr. Ulrike Beckschulte
Tel. 0251/71 41 78

GNADENKIRCHE
Ludwig-Steil-Haus

Frauenhilfe und Frauentreff an der Gnadenkirche
18.03.2020 ▪ 20.05.2020
Elisabeth Burrichter, Tel. 02 51/78 73 46

Gymnastik, dienstags, 9:00 Uhr bis 10:00 Uhr
Lydia Harder, Tel. 01 72/4 27 63 79
Gudrun Suhre, Tel. 02 51/78 53 58

Arbeitskreis „Begrüßung von Neuzugezogenen“
Ingrid Eckardt, Tel. 02 51/9 73 12 19
Rosemarie Griesinger, Tel. 02 51/7 80 13 86

Mit Yoga in den Tag
mittwochs, 9:00 – 10:15 Uhr ▪ 10:30 – 11:45 Uhr
Dorothee Kiel, Tel. 02 51/52 39 16

Kindergottesdienst– und Jugendteam
mittwochs, 19:30 Uhr bis 21:00 Uhr
Ludwig-Steil-Haus
Pfarrer Arndt H. Menze

Gemeindeband
freitags ▪ jeweils 19:00 - 22:00 Uhr
Franziska Mesch, Tel. 01 74/6 20 67 15
franziskamesch@gmx.de

Jo meets - Jugendtreff an der Gnadenkirche
Lina Wilts, Tel. 01 57/51 60 17 67

EMG - Männerverein
Pfarrer Arndt Menze

GNADENKIRCHE
Ludwig-Steil-Haus

Konfirmation 2020

Samstag	07.03.2020	09:00 -13:00 Uhr: Konfi-Tag an der Gnadenkirche
Samstag	25.04.2020	09:00 - 13:00 Uhr: Konfi-Tag an der Gnadenkirche
Samstag	09.05.2020	10:00 - 12:00 Uhr: Generalprobe Konfirmation
Sonntag	**17.05.2020**	**10:00 Uhr: Konfirmation**
Mittwoch	20.05.2020	13:00 Uhr bis
Sonntag	24.05.2020	17:00 Uhr: Konfirmationsfahrt nach Ameland

Konfirmation 2021
dienstags, 16:45 -18:00 Uhr im Ludwig-Steil-Haus

Im Gemeindehaus probende Chöre

Knut´s Chor
montags, 19:30 Uhr
Knut Leschnikowski, Tel. 0 25 38/9 15 57 08
knut-bernd@gmx.de

Praise
dienstags (vierzehntägig), 20:00 Uhr bis 21:30 Uhr
Sabine Babetzky, Tel. 0172/8174276

GNADENKIRCHE
Ludwig-Steil-Haus

Ehrenamt im Clemenshospital
Jesus sagt: "Ich war krank, und ihr habt mich besucht" (Mt 25).
Ein Team von Ehrenamtlichen arbeitet wöchentlich auf den Stationen und in der Kurzzeitpflege des Clemenshospitals an der Gnadenkirche. Die Ehrenamtlichen erfahren ihren Dienst in der Begleitung von Patientinnen und Patienten als höchst sinnvoll und erfüllend. Wenn Sie Interesse haben an einer ehrenamtlichen Mitarbeit im Clemenshospital, dann wenden Sie sich bitte an Pfarrer Menze.

Förderverein
Reinhard Scheck, Tel. 02 51/76 11 86
Ingrid Meering, Tel. 02 51/79 55 41
Harald Kehlbreier, Tel. 02 51/8 49 32 93

Sparkasse Münsterland Ost
Kto. 34 047 183
BLZ. 400 501 50
IBAN DE47400501500034047183
BIC WELADED1MST

HAUS SIMEON

Bibelgespräch
donnerstags, vierzehntägig, 16:00 Uhr
12.03. ▪ 26.03. ▪ 16.04. ▪ 30.04. ▪ 14.05. ▪ 28.05.
Dr. Manfred Pollert

Abendandacht
mittwochs, 17:00 Uhr
Pfarrer Hüllweg ▪ Laienprediger Dr. Pollert ▪ Pfarrer Ehrenberg

MARTIN-LUTHER-KIRCHE
Gustav-Adolf-Haus

Bibelgespräch
19.03. ▪ 09.04. ▪ 14.05. ▪ jeweils 20:00 Uhr
Pfarrer Jan-Christoph Borries

Abendkreis der Frauen, Waltraut Rethfeld, Tel. 02 51/71 90 76
Zu allen Veranstaltungen im Gustav-Adolf-Haus sind Gäste herzlich willkommen!

Di.	03.03.	19:30 Uhr	**Vortrag und Film „Der Iran, ein Blick hinter den Schleier“** Referent H. Mahler
Di.	07.04.	19:30 Uhr	**Vortrag und Musik „250 Jahre Beethoven“** Referent: Pfarrer J.-C. Borries
Di.	05.05.	19:30 Uhr	**Frühlings– und Mailieder singen, Maibowle trinken – Gedichte vorlesen** Referentin: A. Mack (Kirchenmusik & Chor)

Frauengesprächskreis
Pfarrerin Dr. Friederike Barth

Frauentreff an der Martin-Luther-Kirche
Helga Engelmann, Tel. 02 51/71 98 11

Eine-Welt-Verkauf nach dem Gottesdienst
Verena Riemann, Tel. 0 25 36/3 18 56 11
verena.riemann@web.de

Glaubensgespräch
Heike Busch, Tel. 02 51/7 47 52 63

Posaunenchor
mittwochs, 20:00 Uhr
Martin Rethfeld, Tel. 02 51/3 94 53 34

Kirchenchor
montags, 19:30 Uhr - 21:00 Uhr
Angelika Mack, Tel. 02 51/39 65 89 66

MARTIN-LUTHER-KIRCHE
Gustav-Adolf-Haus

Band Young Sinners & Old Saints
Lara Voß, Tel. 02 51/7 18 00 32
Jan Rethfeld, Tel. 02 51/3 94 53 34

Treffpunkt 435, Jugendtreff ab 12 Jahren
donnerstags, 18:30 Uhr - 21:00 Uhr
Moritz Rosenthal, Tel. 0173/1 52 33 42
Daniel Päßler, Tel. 02 51/7 47 77 50

Betreuungsgruppe „Kleine Auszeit“ für Menschen mit Demenzerkrankung
dienstags, 15:00 Uhr - 18:00 Uhr
Gemeinsames Kaffeetrinken ▪ Erzählen ▪ Singen ▪ Gedächtnisspiele
Ulla Markmann, Tel. 02 51/79 01 15

Tafel Mecklenbeck
Nummernabgabe ▪ mittwochs ▪ 15:00 - 15:15 Uhr
Warenausgabe ▪ mittwochs ▪ 16:00 - 16:30 Uhr
Tel. 02 51/6 74 31 22
www.muenster-tafel.de

Meditative und internationale Kreistänze
19.03. ▪ 23.04. ▪ 28.05.
neue Anfangszeiten: 19:00—21:00 Uhr
Andrea Borries ▪ Tel. 02 51/71 45 18

Arbeitskreis „Begrüßung von Neuzugezogenen“
Ingrid Eckardt, Tel. 02 51/9 73 12 19
Rosemarie Griesinger, Tel. 02 51/7 80 13 86

Seniorenturnen
mittwochs, 10:00 bis 11:00 Uhr
Christel Budde, Tel. 02 51/7 16 32

Ehepaar- / Freundeskreis
1. Donnerstag im Monat, 20:00 Uhr
Claudia Eschner, Tel. 02 51/7 15 93

MARTIN-LUTHER-KIRCHE
Gustav-Adolf-Haus

Kindergottesdienst-Vorbereitungskreis
Pfarrerin Dr. Friederike Barth

Förderverein
Birgit Böse, Tel. 02 51/53 01 80 78
Christian Mück-Lichtenfeld, Tel. 02 51/9 87 95 77

Sparkasse Münsterland-Ost
BLZ. 400 501 50
Konto-Nr. 34 021 899
IBAN DE 29 400501500034021899
BIC WELADED1MST

Im Gemeindehaus probende Gruppen

Damseless in distress
montags, 18:30 Uhr -19:30 Uhr

Kolophon
freitags, 18:00 Uhr - 20:00 Uhr

Wir gratulieren unseren Gemeindegliedern herzlich, die in den Monaten März, April, Mai 70 Jahre oder älter werden. Wir wünschen allen einen schönen Geburtstag, Gottes Segen und grüßen mit dem Psalm-Wort: *Denn er hat seinen Engeln befohlen, dass sie dich behüten auf allen deinen Wegen.* (Psalm 91,11)

GEBURTSTAGE

TAUFEN

TRAUUNGEN • TRAUUNGEN

BESTATTUNGEN

Aus Datenschutzgründen
nur in der
gedruckten Version

Kollektenplan 2020

Datum	Name des Sonntags	Zweckbestimmung
1.3.2020	Invocavit	Für Popularmusik in der Kirche
8.3.2020	Reminiszere	Für bedrängte und verfolgte Christen in der Welt
15.3.2020	Okuli	Für den Dienst an Frauen und deren Kindern in besonderen Notlagen
22.3.2020	Lätare	Für einen vom Presbyterium zu bestimmenden Zweck
29.3.2020	Judika	Für die Evangelische Frauenhilfe in Westfalen und die Evangelische Frauenarbeit in Westfalen
5.4.2020	Palmarum	Für einen vom Presbyterium zu bestimmenden Zweck
9.4.2020	Gründonnerstag	Für besondere gesamtkirchliche Aufgaben der EKD
10.4.2020	Karfreitag	Für besonders schutzbedürftige Flüchtlinge
12.4.2020	Ostersonntag	Für einen von der Kreissynode oder dem Kreissynodalvorstand zu bestimmenden Zweck
13.4.2020	Ostermontag	Für die Aktion „Kirchen helfen Kirchen“
19.4.2020	Quasimodogeniti	Für die Kinder- und Jugendhilfe
26.4.2020	Miserikordias Domini	Für einen vom Presbyterium zu bestimmenden Zweck
3.5.2020	Jubilate	Für die Evangelische Jugendarbeit in Westfalen
10.5.2020	Kantate	Für die Evangelische Kirchenmusik
17.5.2020	Rogate	Für die Bahnhofsmission
21.5.2020	Christi Himmelfahrt	Für die Weltmission
24.5.2020	Exaudi	Für die Männerarbeit in Westfalen und die Ev. Arbeitnehmerbewegung
31.5.2020	Pfingstsonntag	Für die Bibelverbreitung in der Welt

Redaktionsschluss: 14.02.2020
Herausgeber: Redaktionskreis Gemeindebrief
verantwortlich: Pfarrerin Dr. Friederike Barth,
Pfarrer Jan-Christoph Borries & Pfarrer Arndt H. Menze

Beiträge für die nächste Ausgabe bitte bis zum 03.04.2020 an die Gemeindebüros oder an Sabine Suhre (ssuhre@muenster.de) senden.

Dieser Gemeindebrief wird kostenlos durch ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter verteilt. Über Spenden, die das regelmäßige Erscheinen des Gemeindebriefes sichern, würden wir uns sehr freuen.

KONTEN:

Martin-Luther-Kirche:
IBAN: DE55 4005 0150 0011 0008 09
BIC: WELADED1MST
Sparkasse Münsterland-Ost
(BLZ. 400 501 50)

Gnadenkirche:
IBAN: DE17 4005 0150 0027 0016 43
BIC: WELADED1MST
Sparkasse Münsterland-Ost
(BLZ. 400 501 50)

Johannes-Kirchengemeinde:
IBAN DE39 3506 0190 0000 0222 92
BIC GENODED1DKD
KD Bank
(BLZ. 350 601 90)

MARTIN-LUTHER

Jan-Christoph Borries, **Pfarrer**
Mecklenbecker Straße 437
Tel. 02 51/71 45 18

Dr. Friederike Barth, **Pfarrerin**
Tel. 0 25 01/9 71 09 91
friederike.barth@kk-ekvw.de

Anke Jacobs, **Gemeindebüro**
Mecklenbecker Straße 435
Tel./Fax 02 51/7 16 23

ms-kg-johannes-1@kk-ekvw.de
Öffnungszeiten:

di., fr.	8:30 Uhr - 13:00 Uhr
mi.	10:00 Uhr - 12:00 Uhr

Angelika Mack,
Kirchenmusik & -chor
Tel. 02 51/39 65 89 66

Martin Rethfeld, **Posaunenchor**
Tel. 02 51/3 94 53 34

GNADEN

Arndt H. Menze, **Pfarrer**
Düesbergweg 102
Tel. 02 51/3 79 48 51
Arndt.Menze@kk-ekvw.de

Evang. Krankenhausseelsorge
im Clemenshospital
Tel. 02 51/9 76-57 08
a.menze@alexianer.de

Maria May, **Gemeindebüro**
Düesbergweg 102
Tel. 02 51/78 03 80
Fax 02 51/98 62 00 18
ms-kg-johannes-2@kk-ekvw.de
Öffnungszeiten:

mo.	9:00 Uhr - 12:00 Uhr
mi.	10:00 Uhr - 12:00 Uhr
do.	16:00 Uhr - 18:00 Uhr

Walter Harder, **Küster**
Düesbergweg 102
Tel. 01 57/81 64 32 57

Eberhard Driese, **Organist**
Tel. 02 51/7 63 66 80

Franziska Mesch, **Gemeindeband**
Tel. 01 74/6 20 67 15
franziskamesch@gmx.de

Homepage: www.johannes-kirchengemeinde-ms.de